

Carsten Petzold
Stadtrat
Fraktion des SWF97

Schlossgarage Schwetzingen
Gestaltungs- u. Beleuchtungskonzept
Vorbereitung E- Mobilität
Stellungnahme zu TOP 10 der Gemeinderatssitzung vom 19.07.2012

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
meine sehr geehrten Kolleginnen und Kollegen,

wir Räte sitzen heute vor einem Beschlussvorschlag der Verwaltung, der auf den ersten Blick oder auch für die sogenannten „Querleser“ in schön bunten Farben suggeriert, man habe über die Farb- u. Beleuchtungsgestaltung der noch zu erbauenden Schlossgarage zu befinden. Liest man jedoch die Beschlussvorlage und die im Vorfeld überlassene Broschüre genau, so sollen wir mit der Vorlage letztlich nicht nur über die Farbe und Lampen sondern insbesondere über 60.000,- EUR Mehrkosten für den städtischen Haushalt entscheiden. Ich kann nicht verhehlen, dass sich die Fraktion des SWF97 gewünscht hätte, dass die Mehrinvestition klar und deutlich bereits in der Beschlussvorlage und nicht erst in den Erläuterungen hierzu beziffert wird. Nun, auf den Punkt gebracht haben wir zu entscheiden, ob wir eine 08/15 Tiefgarage wollen oder eine farblich schön gestaltete, mit einem innovativen Beleuchtungskonzept ausgestattete Garage, die jedoch den Haushalt deutlich mehr belastet, als eben eine „Allerweltgarage“. Für meine Fraktion kann ich feststellen, dass wir einheitlich die gestaltungsbedingte Mehrinvestition mittragen können, da die Begründung der Verwaltung in diesem Punkt schlüssig, nachvollziehbar und nicht zu beanstanden ist. Insbesondere das erarbeitete Beleuchtungskonzept ist u. E. zukunftsweisend. Da jedoch diese Investition seitens der Verwaltung in dem Beschlussvorschlag bislang(!) untrennbar mit der Ausführung des Farbkonzeptes in, ich nenne es einmal „Tequila Sunrise“, verbunden ist, wird es jedoch voraussichtlich kein einheitliches Abstimmverhalten der Fraktion des SWF97 geben, da es hinsichtlich dieser Farbgestaltung mehr als unterschiedliche Vorstellungen gibt. Die Vorbereitungsmaßnahmen zur E- Mobilität nehmen wir gerne zur Kenntnis und begrüßen dies ausdrücklich.